

Das große Missverständnis

Takouji

Von abgemeldet

Kapitel 11: Soll ich lieber gehen?

Takuya seufzte und legte den Kopf leicht in die Seite. Seine Hände führen auf Koujis Rücken auf und ab und streichelten jeden Zentimeter, als wäre er so kostbar wie sein eigenes Leben. Oja... er war in diesen Jungen, der ihm gerade ausgiebig den Nacken mit Küssen übersäte, vernarrt wie sonst was... Nichts desto trotz, plagten ihn weiterhin Zweifel, ob er die richtige Entscheidung getroffen hatte... denn wirklich tiefes Vertrauten konnte er Kouji noch nicht entgegen bringen.

"Worüber machst du dir solche Sorgen?" fragte Kouji leise, legte seine Stirn an die des Braunhaarigen und sah ihm in die Augen. Takuya stiegen Tränen in die Augen. Er wusste er hatte einen Fehler begangen. Verdammt, er liebte Kouji und mit ihm zu schlafen war eine Spontanhandlung gewesen, er hatte ihm verziehen, aber vertrauen tat er ihm nicht. Konnte er das dem Besitzer mit den wunderschönen, blauen Augen vor sich überhaupt so sagen? Nein... Kouji hatte eigentlich jetzt allen Grund ihn zu hassen.

"Takuya?" fragte der Schwarzhaarige vorsichtig nach und nahm seine Stirn von der des Kleineren.

"Nichts...", lächelte Takuya und nahm das Duschgel in die Hand. "Wir sind doch eigentlich zum Duschen her gekommen, hm?"

"Sind wir." stellte der Schwarzhaarige leicht verwirrt fest. Gegen diesen Jungen war er ja die Ausgeglichenheit in Person....

Nach dem Duschen trockneten die Beiden Jungen sich ausgiebig ab. Takuya war seit Koujis sprachlichem letztem Beitrag, still geblieben und hatte nichts gesagt. Auch als der Schwarzhaarige ihm beim Abtrocknen ein wenig helfen wollte, blockte er unauffällig ab. Kouji wunderte sich, sagte aber erst Mal nichts dazu. Sie gingen zurück in sein Zimmer und suchten ihre Klamotten zusammen und gerade als Takuya sich seinen Pulli überzog, reichte Kouji die Stille entgültig.

"Wenn du noch sauer auf mich bist, dann versteh ich das vollkommen, aber dann SAG ES MIR VERDAMMT NOCHMAL!" rutschte ihm plötzlich heraus. er hatte nicht geschrien, trotzdem zuckte der Braunhaarige zusammen.

"Es ... es tut mir leid... ich...", Takuya wusste nicht was er sagen sollte, ... doch er wusste es, aber DAS konnte er nicht sagen. Oder doch? "Es war ein Fehler und das alles zu spontan und... hach, verdammt."

Koujis Mund klappte etwas auf. Na fantastisch! Und wer hatte sich noch vor einer Stunde auf ihn gestürzt, wie ein ausgehungertes Sexjunkie????? Kouji hatte da eine

gewisse braunhaarige Person vor Augen. Er kniff die Lippen wieder aufeinander, und verengte die Augen: "Das fällt dir ja wirklich früh auf!" knurrte er verletzt und verließ das Zimmer. Hallo? Da ließ er mal jemanden an seinen Arsch, und dann bereute der das sofort wieder? Das konnte doch nicht sein!!! Sein Glück wieder mal...

"Es tut mir wirklich leid...", murmelte Takuya. Am liebsten hätte er losgeheult wie ein kleines Kind oder weggelaufen, aber er hatte Scheiße gebaut und musste das Ganze wieder hinbiegen. Also stand er auf und ging Kouji nach. "Kouji... ich liebe dich. Und ich bereue es eigentlich auch nicht mit dir geschlafen zu haben, nur... insofern, weil ich dir noch nicht ganz vertraue."

"Halleluja!" knurrte der und betrat immer noch stockbeleidigt die Küche.

Scheiße, scheiße, scheiße. Was hatte er denn erwartet? Takuya hätte sich am liebsten von einer Klippe gestürzt. Kouji schloss lautstark die Tür und stolperte sofort fluchend über das Haushuhn Roswitha, dass ihm vor zwei Wochen zugelaufen war. Takuya öffnete hinter Kouji die Tür wieder und wäre beinahe von Roswitha zu Fall gebracht worden.

"Ihr habt... ein Huhn?", fragte er ernsthaft verwirrt.

"Ja, ein flüchtendes Huhn... HALT MAL JEMAND DAS VIEH AUF!!!!!" Roswitha tappte in Richtung - dummerweise offener - Balkontür, und machte ganz den Anschein, als wolle sie ihrem Haushuhndasein ein Ende bereiten.

Takuya reagierte dementsprechend und hastete zur Balkontür, um diese vor dem Huhn zu schließen. Gleichzeitig stürzte sich Kouji auf Roswitha drauf, um sie einzufangen. Dabei fasste er das Vieh, knallte auf den Boden auf, das Huhn flutschte aus Koujis Armen und hackte Takuya ins Bein, welcher sofort das Gleichgewicht verlor. Der Braunhaarige flog der Länge nach hin und lag nun halb neben, halb auf Kouji. "Ich hasse Hühner...", murmelte er und Roswitha lief im Zimmer herum.

"Ich mag sie...." krächzte Kouji: "Könntest du vielleicht trotzdem dein Knie von meiner Luftröhre nehmen?"

"Sorry..." grinste Takuya schief und stand irgendwie so auf, dass er Kouji dabei nicht allzu wehtat.

"Danke!" murmelte der, öffnete einen Schrank und warf Roswitha einen Cracker hin. Während das Huhn den Cracker hinunterschlang und in seine Einzelteile zerlegte, um diese dann wieder aufzupieken, stand Takuya teilnahmslos daneben. Vielleicht sollte er doch einfach gehen. Kouji schwang sich auf den Tisch und sah Takuya abwartend an. Dieser wusste auch nicht was zu tun is.

"Soll ich lieber gehen?"

"Nein." brummte der Schwarzhaarige und beobachtete wieder das Huhn: "Aber du solltest ab jetzt vielleicht *etwas* mehr nachdenken, bevor du was tust!"

"Ja... das werd ich tun." murmelte Takuya und sah eine Weile zu Boden. Als sich nichts rührte, schaute er wieder auf und sah den Schwarzhaarigen unsicher an. "Weinst du?"

"Nein" Kouji kniff die Augen zusammen, aus denen gerade mal so nichts tropfte: "Nein...."

Takuya ging näher an ihn heran und versuchte in die blauen Augen zu schauen, die seinen Blicken unaufhörlich auswichen. Doch die Wangen, welche mit feuchten Spuren benetzt waren, verrieten alles.

"Das wollte ich nicht... sicher nicht." Takuya schaute Kouji traurig an. Auch in seinen Augen standen Tränen, aber erst jetzt, löste sich eine und rollte langsam die linke Wange herunter.

"Ich weiß...." murmelte der Schwarzhaarige und lehnte seinen Kopf gegen Takuyas Brust: "Das weiß ich doch..."

Takuya lächelte schwach und umarmte den Jungen vor sich zögerlich.

~*Owari*~

Danke für die lieben, vielen Kommentare ^^ Ein Kuss+Knuddel geht an -Takuto-, Kleopatra, yun_chan, Pink-Five, Yuzuriha_92, hayami-san, KleineBärin, Tukasa, Koa, Koichiko, ryoumausi13 und Kasch ^^ Vielen Dank!!!